



Vorlage		Vorlage-Nr:	E 26/0052/WP15
Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	20.01.2006
		Verfasser:	
Vorstellung der OGS-Baumaßnahme an der GGS Richterich, Grünenthaler Straße 2			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
08.02.2006	B 6	Kenntnisnahme	
09.02.2006	PLA	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:**Finanzielle Auswirkungen laufendes Haushaltsjahr**

Finanzielle Auswirkungen im Jahr 2006 werden sich voraussichtlich in Höhe von 419.300,- € im Vermögenshaushalt/ Wirtschaftsplan ergeben.

Entsprechende Mittel stehen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen in dem Folgejahr

Finanzielle Auswirkungen im Jahr 2007 werden sich voraussichtlich in Höhe von 179.700,- € im Vermögenshaushalt/ Wirtschaftsplan ergeben.

Entsprechende Mittel stehen zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

1. Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Umsetzung der vorgestellten Baumaßnahme zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss den Baubeschluss zu fassen.
2. Auf Vorschlag der Verwaltung und Kenntnisnahme der Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt der Planungsausschuss die Planung zur Kenntnis und fasst den entsprechenden Baubeschluss.

Erläuterungen:

An der Gemeinschaftsgrundschule Richterich wird die „Offene Ganztagschule“ zum Schuljahresbeginn 2006/2007 mit fünf Gruppen eingeführt.

Die benötigten Gruppenräume können durch Umwidmung vorhandener Räumlichkeiten im Bestand untergebracht werden. Darüber hinaus ist die Schaffung einer Versorgungsküche mit einem angrenzenden Speiseraum notwendig.

Der Entwurf sieht die Aufstockung des eingeschossigen Verbindungstraktes/ Pausenhalle vor. Die Planung basiert auf der Schaffung eines großen, offenen, multifunktional nutzbaren Raumes. Zu Betreuungszeiten wird der Raum als Speiseraum und anschließend als Gruppenraum genutzt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit den Raum für kleinere schulische Veranstaltungen zu nutzen.

Die Basis für die Erweiterung bildet die Substanz des Bestandes. Um die neuen Lasten so gering wie möglich zu halten, ist die Aufstockung als leichte Stahlkonstruktion konzipiert.

Im Zuge der Baumaßnahme wird das Erdgeschoss saniert.

Die vollflächige Verglasung im Obergeschoss öffnet den Raum nach Süden und Norden und ermöglicht eine optimale Belichtung. Sonnenschutzelemente reduzieren bei Bedarf die Blendung und zu hohe Erwärmung des Innenraumes.

An der Nordseite wird die Brüstung im Bereich der sanitären Anlagen auf ca. 1,20 m angehoben und ergibt durch ihre Tiefe von einem Meter einen Stauraum für Bestuhlung und Tische.

Der neu geschaffene Raum wird von beiden Kopfseiten durch die vorhandenen Treppenhäuser der Gebäuderiegel erschlossen. Die Maßnahme stellt eine Verbesserung des Brandschutzes dar.

Durch die bauliche Verbindung der beiden Gebäuderiegel wird der erste und zweite Fluchtweg der vorhandenen Gebäudeteile sichergestellt.

Anlage/n:

1. Kosten, Planungskennwerte
2. Pläne: - Lage-/ Übersichtsplan
- Grundriss Erdgeschoss
- Grundriss Obergeschoss
- Ansicht Schulhof
- Ansicht Nord
- Schnitte